

Elternsprechtag als Mobile Reserve

Beitrag von „Kathi944“ vom 9. Dezember 2016 21:39

Lieber Grundschullehrerinnen und Grundschullehrer,

ich bin derzeit als Mobile Reserve tätig und vertrete seit 3 Wochen eine 1. Klasse einer Grundschule. Da die Lehrkraft nun noch bis Weihnachten ausfällt, hat mich die Rektorin gebeten, den Elternsprechtag durchzuführen (pro Eltern ca. 10 Minuten).

Meine Frage an Euch: Habt ihr Tipps für mich, wie ich vorgehen soll? Ich kenne die Kinder ja noch nicht besonders gut,...

Über Eure Tipps, Erfahrungen usw. würde ich mich sehr freuen!!

Vielen herzlichen Dank im Voraus!

Liebe Grüße, Katharina 😊

Beitrag von „Midnatsol“ vom 10. Dezember 2016 10:42

Ich bin nicht von der Grundschule, habe aber schon 2x Elternsprechstage gehabt, nachdem ich eine eine, einmal 2 Wochen an der Schule war.

Mein Vorschlag wäre 5 Minuten Gesprächszeit pro "Schüler" anzusetzen. Du könntest dann das, was du zu den Kindern schon sagen kannst darstellen (vllt. kann dir deine Vorgängerin eine Notenübersicht der Klasse geben!?), immer mit dem Vermerk, dass du aufgrund der Kürze der Zeit noch nichts detailliertes sagen kannst. So bietetst du den Eltern zudem die Möglichkeit, dich einfach mal kennenzulernen, was ja ein häufiger Grund für Besuche am EST ist, und du kannst ihnen kurz was zu deinen Zielen/Verfahrensweisen im Unterricht erzählen. Dafür reichen meiner Erfahrung nach 5 Minuten locker aus!